

# Unforgeable Labs LVC

---

14.02.2022 - 11:36 Uhr

## MovieShots - Mit NFTs Filmgeschichte schreiben

Liechtenstein (ots) -

Als digitales Sammlerstück sollen MovieShots die beiden Welten Film und NFT miteinander verknüpfen.

Das von Österreichern gegründete Unternehmen ermöglicht es Filmliebhabern, einen Teil ihres Lieblingsfilms ihr Eigen nennen zu können.

Das junge Start-Up setzt mit ihrer Marke MovieShots den Gold-Standard in Sachen Film-NFTs (non-fungible Token). Mit einer eigens entwickelten Software werden einzelne Standbilder aus ikonischen Filmen zu Originalen. Durch die NFT-Technologie können diese Inhalte als digitale Unikate mit garantiertem Eigentumsnachweis auf der Blockchain besitzbar gemacht werden, beispielsweise als Sammlerstück und zum Handeln auf verschiedenen NFT-Marktplätzen.

Die ersten MovieShots werden auf der Blockchain Ethereum erzeugt, welche in Zukunft Proof of Stake verwenden wird - eine umweltfreundliche Alternative zur energieintensiven Proof of Work Methode.

### Wie ein Stück der originalen Filmrolle

Mit einem MovieShot wird man zum exklusiven Besitzer eines ikonischen Ausschnitts seines Lieblingsfilms, so als hätte man ein Stück der originalen Filmrolle. Die Auflage pro Film setzt sich aus der Anzahl der Schnitte zusammen und ist dadurch streng limitiert. Jeder Schnitt markiert das Ende eines MovieShots und den Beginn des nächsten. Das Team von MovieShots wählt aus diesen Segmenten jeweils ein Standbild aus, das den Filmabschnitt auf der Blockchain repräsentiert.

### Items für das Metaverse

Zusätzlich wird jedes NFT mit individuellen Eigenschaften wie Schauspielern, Kostümen oder Requisiten ausgestattet. Mit diesen Daten ermöglicht die Firma einen Transfer ins Metaverse, beispielsweise Decentraland. Dort wird es dann unter anderem möglich sein, die Haare eines Schauspielers als dreidimensionale Frisur tragen zu können. Außerdem kann mit den gesammelten Sekunden des Spielfilms zu verschiedenen Themen in der Gemeinschaft abgestimmt werden.

### Start mit Beta Film GmbH

Durch eine Kooperation mit der Beta Film GmbH konnte der deutsche Kultfilm „Lola Rennt“ exklusiv für die NFT-Aufbereitung als Sammlerstück gewonnen werden. In dem vielfach ausgezeichneten Action-Thriller ist Franka Potente ständig auf der Jagd nach den verloren gegangenen 100.000 DM.

Die MovieShots zum Film „Lola Rennt“ sollen noch diesen März erscheinen und werden für einen Kaufpreis von ungefähr 200 € angeboten.

### MovieShots - Von der Idee zum NFT

Seit 2014 arbeitet der 32-jährige MovieShots Gründer Jan Leitenbauer als Cutter für verschiedene Fernsehsender und schnitt in seiner Freizeit zahlreiche Kurzfilme. Für das Thema Blockchain begeisterte er sich schon 2017 und absolvierte 2019 einen Online-Kurs zum Thema Blockchain an der University of Nicosia.

Als leidenschaftlicher Filmliebhaber und Mitbegründer des österreichischen NFT-Projekts CryptoWiener wollte der Erfinder der MovieShots die beiden Welten NFT und Film miteinander kombinieren. MovieShots soll eine Brücke zwischen dem Liebhaber und dem Filmemacher schlagen und dadurch die Wertschätzung über die Entstehung des Kunstwerks in eine neue Zeit bringen.

Früh schon wurde Jan Leitenbauer die Größenordnung seines Vorhabens klar, für die er nun ein ganzes Team an seiner Seite hat. „Es gibt viele Bereiche an die man denken muss. Neben der Programmierung auf der Blockchain, der NFT-Erstellung sowie der Definition der Eigenschaften von rund 1.400 Einzelbildern muss eine Community aufgebaut und betreut werden. Das Design soll natürlich perfekt sein, das schafft man nur mit einem sehr motivierten Team. Ich bin froh, dass ich die richtigen Menschen zur richtigen Zeit gefunden habe“, so Jan Leitenbauer.

### Partnerschaften

Die Partnerschaft mit der Firma Beta Film GmbH geht inzwischen über „Lola Rennt“ hinaus. So wurden andere internationale Filme bereits exklusiv lizenziert, die das Team vorerst noch nicht offiziell bekannt gibt.

Weiters besteht eine laufende Partnerschaft mit dem österreichischen Filmmuseum in Wien, in welcher historische Filmklassiker für MovieShots digitalisiert werden und auch schon im 2. Quartal 2022 als NFTs erscheinen sollen.

Weitere Informationen und spannende Updates gibt es online unter [movieshots.io](https://movieshots.io), auf Twitter @MovieShots oder im eigenen MovieShots Discord <https://discord.io/filmcommunity>.

[Weitere Fotos](#)

MovieShots - Die Zukunft von Filmsammlerstücken [Jetzt folgen](#)

Pressekontakt:

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter [hello@movieshots.io](mailto:hello@movieshots.io) oder telefonisch unter +436505558249 zur Verfügung.  
<https://www.movieshots.io/>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100089237/100885096> abgerufen werden.